Wirtschaftsbeitrag zur FAF 2016
02.03.2016

Am Mittwoch (2.3.) hat in München die Fachmesse FARBE, AUSBAU und FASSADE begonnen. 433 Aussteller aus 29 Ländern präsentieren an vier Veranstaltungstagen Produkte, Dienstleistungen, Neuheiten und Trends. Erwartet werden zwischen 45.000 und 50.000 Besuchern. Die derzeitigen Branchenlagen sind positiv.

Anmoderation:
Am Mittwoch (2.3.) hat in München die Fachmesse FARBE, AUSBAU und FASSADE begonnen. 433 Aussteller aus 29 Ländern präsentieren an vier Veranstaltungstagen Produkte, Dienstleistungen, Neuheiten und Trends. Erwartet werden zwischen 45.000 und 50.000 Besuchern. Die derzeitigen Branchenlagen sind positiv. Tim Kuchenbecker berichtet.

Rainer Ko?nig, Vorsitzender des Bundesverbandes Ausbau und Fassade im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes bezeichnet die derzeitige Stimmung in seiner Branche als positiv. Erwartet wird ein gedämpft optimistisches Wachstum.
O-Ton
Der Umsatz in 2015.
O-Ton
Auch Karl-August Siepelmeyer, Pra?sident des Bundesverbandes Farbe Gestaltung und Bautenschutz, spricht von einer posivtiven Branchenlage, allerdings mit Einschränkungen.
O-Ton
Ein Problem-Thema: die Arbeitsplatzsituation:
O-Ton
Auf der FARBE, AUSBAU und FASSADE wollen die Branchen auf sich aufmerksam machen, unter anderem mit der Anwesenheit der jeweiligen Nationalteams, die vor Ort um den Einzug in die EuroSkills, den Europameisterschaften der Berufe, kämpfen. Natürlich geht es auf der Messe auch um Trends. Ein Thema ist die Digitalisierung, sagt Hans Peter Wollseifer, Pra?sident Zentralverband des Deutschen Handwerks, der selbst Maler ist.
O-Ton
Und diese Zukunft gibt es auch in allen anderen relevanten Themenbereichen an vier Messetagen, in vier Messehallen, auf der FAF 2016 in München zu sehen.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... München